Metanotum entspringend, sondern, wie bei den *Stephanidae* etwa in gleicher Entfernung vom Vorderrande des Metanotums und der Hinterhüften, deutlich gestielt; Stiel $1^1/_2$ mal so lang wie dick, schräg nach oben gerichtet, von Längsleisten durchzogen; der übrige Hinterleib eirund, kaum merklich comprimirt; 2. Segment schmal zungenförmig; 3. und 4. breit zungenförmig; 5. das längste; 6. und. 7. sehr kurz. Hypopygium ohne Bauchdorn und nicht hervorstehend.

BERICHTIGUNG.

In meiner kleinen Arbeit über die von Herrn Professor SJÖSTEDT in Kamerun erbeuteten Coprophagen, (Arkiv för Zoologi 1904. p. 399—405) finden sich einige Fehler, welche der Berichtigung bedürfen.

p. 400. In der Beschreibung von *Pseudopedaria* ist Zeile 5 von unten statt »schlank» »scharf» zu setzen.

p. 401. *Catharsius Eteocles* CAST. Hier ist mir ein Irrthum untergelaufen, der mir unerklärlich ist. Die Thiere, welche mir vorgelegen, sind nicht die genannte Art, sondern die ebenso häufige als weitverbreitete, welche als *C. Pithecius* FABR. bekannt ist. Es hat nun aber O. WATERHAUSE in den Proc. of the Zool. Soc. London 1888 p. 86 mitgetheilt, dass das im British Museum befindliche typische Exemplar des *C. Pithecius* FABR. ein unreifes Stück des ostindischen *C. Sabaeus* FABR. ist, und vorgeschlagen, die africanische Art mit Dejeans Namen »*Sesostris*» zu belegen. Es wird also p. 401 zu setzen sein:

7. *Catharsius Sesostris* (DEJ. i. l.) WATERHAUSE, Proc. Zool. Soc. Lond. 1888 p. 86. – *C. Pithecius* auctor. Über die ganze afric. Region verbreitet.

p. 402. *Copris camerunus;* hier ist hinter *confusus* BOH. einzuschalten »ähnlich».

p. 403. *Diastellopalpus noctis,* hier ist statt (on ♀ proce?) zu lesen (an ♀ praeced.?). Diese Bemerkung erledigt sich aber, da HENRI D'ORBIGNY in seinem Mémoire sur les Onthophagides d'Afrique, Annales de la Soc. Entom. de France 1902 p. 306 bereits festgestellt hat, dass *Onthophagus (Diastellopalpus) ebeninus* BATES mit *noctis* THOMS. identisch ist.

Leipzig, April 1904.

Carl Felsche.